

Patientenaufklärungsblatt

Mögliche Nebenwirkungen und Risiken der durchgeführten Behandlungen

Erstverschlimmerung:

Allen von mir durchgeführten Behandlungen ist gemein, dass es zu einer vorübergehenden Verschlimmerung von bestehenden oder Neuauftreten von Symptomen kommen kann. (z.B.: Schmerzen, Schwellung, Wärmegefühl, Müdigkeit, Übelkeit, Kreislaufbeschwerden)

Infiltration/Injektion/Infusion/Eigenblutbehandlung/Neuraltherapie

Infektion:

Bei allen Behandlungen mit Nadel kann es theoretisch zur Verschleppung von Keimen von der Hautoberfläche ins Körperinnere kommen. Das kann eine antibiotische Behandlung notwendig machen und im schlimmsten Fall zu ernststen Infektionen bis hin zu einer lebensbedrohlichen Sepsis führen.

Blutung/Gewebeverletzung:

Durch die Nadel kommt es zu meist harmlosen Mikroblutungen und Gewebsverletzungen. Theoretisch kann es auch zur Verletzung grösserer Gefässe mit einhergehender Blutung oder Verletzung von Weichgewebe wie Sehnen oder Muskeln kommen. In seltenen Fällen kann dies eine chirurgische Intervention notwendig machen.

Allergie:

Theoretisch kann es zu allergischen Reaktionen auf verabreichte Medikamente bis zur Anaphylaxie mit Kreislaufversagen kommen.

Osteopathie/Manuelle Medizin/Fasziendistorsion

Hämatome/Gewebsverletzungen:

Bei manchen Indikationen können Techniken mit mehr Kraft oder Impuls zum Einsatz kommen. Manchmal kommt es dann im Behandlungsbereich zu oberflächlichen Blutungen/Hämatomen. Theoretisch kann es bei entsprechender Disposition auch zu Gewebsverletzungen kommen (z.B.: Dehnungsstreifen, Nervenschaden, Knochenbruch)

In der Literatur sind darüberhinaus Todesfälle, vor allem nach Behandlungen mit Impuls im HWS/Kopfgelenksbereich beschrieben.

Softlaser/Mikrostrom/gepulstes Magnetfeld

Bei der Behandlung mit Laserlicht muss eine Schutzbrille getragen werden, weil es sonst theoretisch zu Verletzungen der Netzhaut kommen kann. Darüberhinaus sind bei Behandlungen mit Soft-Laser/Mikrostrom oder gepulsten Magnetfeld keine nachteiligen Wirkungen bekannt. Vorsicht ist geboten bei Schrittmacher/DEFI/Cochlea Implantat o.ä.

Durch strenge Indikationsstellung, Aufklärung, steriles Arbeiten und solide, sanfte Technik versuche ich diese Risiken zu minimieren.

Gelegentlich kommt es durch die Behandlung auch zu einer vorübergehenden Beeinträchtigung der Fahrtauglichkeit.

Bitte planen Sie das zu Ihrem Besuch ein und beachten Sie die weiterführenden Informationen auf meiner Homepage bzw. die aufliegenden Folder.

Bitte kontaktieren Sie mich jederzeit (Anruf, Nachricht auf Mailbox oder e-mail falls unerwünschte Wirkungen oder Fragen auftreten).

DATUM:

PATIENTENUNTERSCHRIFT: